

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 53 (1991)
Heft: 13

Rubrik: Produkterundschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

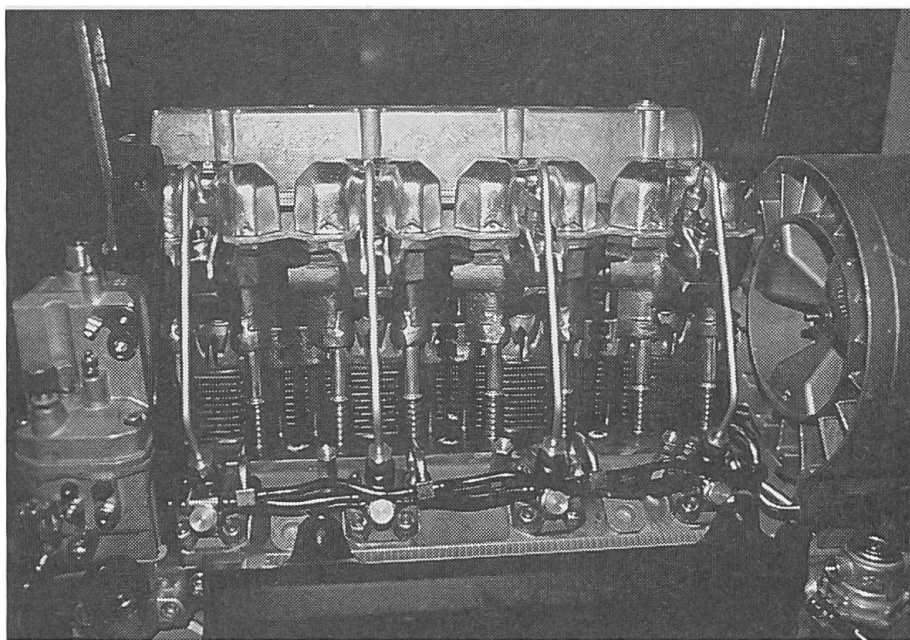
FAT-getestete S+L+H-Traktoren

Für den Vergleich von Leistung, Gewicht und Technik der verschiedenen Traktormarken und -typen stellen die FAT-Vergleichs-Teste ein neutrales und praxisgerechtes Hilfsmittel dar.

Die Werksfiliale von Same, Lamborghini und Hürlimann, die S+L+H-Traktoren AG in Schwarzenbach testete die Grünlandtraktoren mit 70 PS und einen Grosstraktor mit 132 PS an der FAT.

Die technisch identischen Traktoren Same ASTER 70, Lamborghini 700 und Hürlimann H-372 überzeugten durch ein günstiges Leistungsgewicht von 59,4 kg/kW, bezogen auf die Zapfwellenleistung und durch die gute Schallisolierung in der Kabine. Am Ohr des Fahrers wurden 85 dB(A) gemessen. Dank sparsamer, umweltfreundlicher Motortechnik resultierte ein tiefer Treibstoffverbrauch von 267 g/kWh bei einer Teilbelastung von 42,5 Prozent. Das geringe Leistungsgewicht, die gute Schalldämmung in der Kabine und der minimale Treibstoffverbrauch sind auf dem Hintergrund der Bodenbelastung bzw. der Beeinträchtigung des Gehörs und der Umweltbelastung entscheidende Argumente beim Kaufentscheid.

In der Leistungsklasse über 100 PS ist der Hürlimann H-6135 mit 132 PS (97 kW) Motorleistung geprüft worden. Auch hier wurden zu den obigen Kriterien sehr günstige Werte gemessen. Das Leistungsgewicht betrug 60,2 kg/kW, bezogen auf die Zapfwellenleistung von 118 PS bzw. 87 kW. Der Wert für die Schallmessung betrug 78 dB(A),



*Führend bei luft- und wassergekühlten Dieselmotoren.
Die Aufnahme stammt aus dem SAME-Traktorwerk in Treviglio, Italien.*

für den Treibstoffverbrauch von 268 g/kWh bei Teilbelastung an der Spazapfelle. Der höchste je an der FAT gemessene Drehmomentanstieg von 48 Prozent am elektronisch geregelten 6-Zylinder-Turbomotor steht für eine hervorragende Durchzugskraft. Die ebenfalls elektronisch gesteuerte Hydraulik sowie die Allrad- und Differentialsperrschaltung stellen in Verbindung mit dem fein abgestuften Getriebe in allen Belangen den Traktor der Zukunft dar.

*S+L+H-Traktoren,
Schwarzenbach SG*

Red. Ein grosser Drehmomentanstieg ist das eine Ziel der Motorenhersteller. Für den Einsatz des Traktors als Antriebsmaschine via Zapfelle muss aber nebst dem Mass für das Durchzugsvermögen auch die Konstanz der Motor- und damit der Zapfwellen-

drehzahl bei wachsendem Kraftbedarf im Auge behalten werden. Das Zusammenspiel von Drehmoment, Drehmomentanstieg, Leistung und Treibstoffverbrauch in Abhängigkeit der Motordrehzahl geht aus dem Diagramm hervor, das zu jedem geprüften Traktor auf dem FAT-Testblatt festgehalten ist. Vor jedem Traktorkauf empfiehlt es sich selbstverständlich, das entsprechende Testblatt zu verlangen. Die Eigenschaften der jüngsten Reihe an geprüften Traktoren wurden in einem Auszug aus den aktuellen Testberichten zusammengefasst und in LT 9/91 veröffentlicht. Dort wurde auch zur Bedeutung der Spazapfelle hinsichtlich Treibstoffeinsparung Stellung genommen. Oftmals sei das Argument der geringeren Lärmentwicklung dank niedriger Drehzahl wichtiger als die Treibstoffeinsparung.

Hydraulik macht müde Traktoren munter!

Immer häufiger kommen schwere Anbaugeräte und Kombinationen zum Einsatz, die bis an die Grenze der Hubkraft der Traktoren gehen. Bewährt haben sich für solche Fälle die Hubkraft-Verstärker-Bausätze, auch Zusatzzylinder genannt. Sie bieten eine ganze Reihe von Vorteilen: Im Vordergrund steht natürlich die Erhöhung der Hubkraft; es werden im Mittel Werte von zusätzlich etwa 800 kp (1 Zusatzzylinder) bzw. 1600 kp (2 Zusatzzylinder) erreicht. Durch die



Hydraulik-Hubkraftverstärker auf FIAT-Traktor

Verteilung der Kraft auf mehrere beaufschlagte Kolbenflächen wird namentlich der Hauptzylinder bzw. dessen Dicht- und Stützringelemente entlastet. Ebenso können Überlastungsschäden am Gestänge der Dreipunkt-Hydraulik, insbesondere an der Hubwelle und an den Hubarmen, vermieden werden. Im weiteren werden die Druckspitzen der Hydraulikpumpe verringert und damit deren Lebensdauer verlängert.

Tractotech AG, Altendorf

Energiesparen beim Heizen mit Holz

Beim Brennstoffeinsatz für Raumheizung liegt das grösste Energiesparpotential. Bedarfsgerechtes Heizen mit witterungs-

geführter Regelung, Nachtabsenkung und unterschiedlicher Temperaturwahl für die verschiedenen Räume soll unabhängig von der Brennstoffwahl oberste Pflicht sein. Beim Heizen mit Holz wird dies nur mit einer Zentralheizung und einem Wärmespeicher erreicht.

Mit dem *Pyromat*-Kessel von *Köb* und einem isolierten Wasser-Wärmespeicher von ca. 2000 bis 3000 Liter Inhalt heizen Sie im Durchschnitt mit einer Füllung Buchenholz 48 Stunden.

Ein Mikroprozessor steuert die Wärmeabgabe an die Heizung, die Speicherladung, Brauchwassererwärmung und die Verbrennung des *Pyromat*-Vergaser-Kessels.

Höchste Wirkungsgrade und niedri-

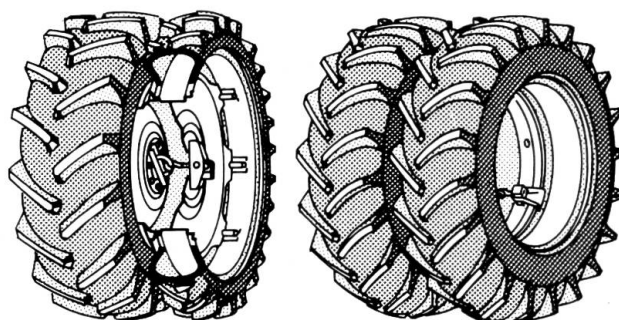
ge Emissionen sind das Ergebnis, die anlässlich einer Prüfung bei der eidgenössischen Materialprüfungs- und Versuchsanstalt bestätigt wurden, siehe EMPA-Versuchsbericht Nr. 56'127 vom 2. Juli 1987.

Der *Pyromat*-Kessel ist derzeit der einzige Holzfeuerungskessel, der nach dem verschärften Energiegesetz des Kantons Bern auch für Öl-Brennerbetrieb zugelassen wird.

In der *Pyromat*-Speicherheizung steckt die Erfahrung von Hunderten im In- und Ausland ausgeführten Holzfeuerungsanlagen. *Köb* bietet Ihnen neben modernster Technik und Erfahrung beste Betreuung auch noch nach Jahren.

Köb-Wärmetechnik, Ebikon

Einfacher Räder kuppeln



- Dank mehreren Modellen immer die optimale Lösung für Ihr Fahrzeug.
- Patentiertes Ein-Mann Montagesystem.
- Einmalig günstige Kombinationsmöglichkeiten mit Ihren Standard- und Pflegerädern.
- Grösste Sicherheit dank hochwertigen Qualitätsverschlüssen
- Preisgünstige Komplett-Räder dank Reifen-Gross-Einkauf.

Verlangen Sie unverbindlich nähere Auskunft.



**Gebr. Schaad AG,
Räderfabrik
4553 Subingen,
Tel. 065/44 32 82**